



Universitätsbibliothek Paderborn

**Christliches Andächtiges Jahr/ Das ist: Geistreiche
Vnderweisungen/ mancherley und unterschiedliche/ so
wohl gemeine/ als sonderbahre Mittel/ Weg und
Handleitung/ Das gantz vollkommene Jahr Nach ...**

Allen so wohl Geist- als Weltlichen Stands Christliebenden Seelen ...
dienlich

Suffren, Jean

Cöllen, 1687

2. Artickel/ von unterschiedlicher Andacht gegen dem Christkindlein in
der Krippen/ in welchen sich ein frommer Christ diese viertzig Tag lan
üben kan.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-48268](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-48268)

mit den Tränen / ja mit dem Blut / welches es ihrentwegen in der Beschneidung vergossen.

Lob und Ehr sey dir Herr Jesu Christ / Der du von der Jungfrawen geboren bist:

Mit dem Vatter und h. Geist /

Zu dieser Zeit am allermeist.

Wie die Christliche wochentliche Übung auff die vierzig tägige Andacht / und auff die Wochen / so innerhalb Weynachten und Liechtmeses seynd / zu bequämen und zu schicken seynd / hast du leichtlich auß dem zu vernemen / was ich im dritten Theil dieses ersten Buchs / und in dem Theil dieses zweyten Buchs am vierten Artikel des ersten Capitels gelehret.

Der 2. Artikel.

Von unterschiedlicher Andacht gegen dem Christkindlein in der Krippen / in welcher sich ein frommer Christ diese vierzig tag durch üben kan.

Etliche auß den andächtigen Übungen (davon ich rede) kommen fast mit denen übereins / welche im ersten Theil für den Advent gegeben seynd; andere aber seynd insonderheit auff diese vierzig tag zwischen Weynachten und Liechtmeses gerichtet / das Christkindlein desto besser zu ehren / sein eigen Heyl zu befürdern / und sein Herz in der Liebe zu erkunden / und sollen in drey folgenden Punkten vorgetragen werden. Darbey zu wissen / daß du Christum in seiner Geburt mit Händen greiffen und deinen Augen ansehen könnest; und deswegen weniger Mühe und Beschwärnus in seiner Geburt / als in seiner Empfängnis im Leib seiner Mutter / dir denselben in dem Kripplein in deinen Ge-

dancken vorzubilden / denselbigen sich besonderer Weis gleichsam zu huldigen / und den Underthänigkeit zu erzeigen / wie du sonst zu Bethlehem gethan hättest / wosfern du damal zugegen gewesen.

Der 1. Punct.

Wie man mit sonderlicher Andacht die vierzig tag durch das Kripplein Jesus an Händen / Süßlein und seiner Seyten verehren möge.

Nel fromme Christen haben im brauch daß sie fast alle Tag die fünf Wunden Christi mit besonderer Andacht verehren gleich als fünf Quellen / in welchen sie sich gleichsam baden / und weißer als der Schnee werden. Alhie hast du zu lehren / wie man ihm dieselbe im Kripplein verehren solle / gedencke dan erstlich / als wan du im Heiligen Stall kämest das Christkindlein zu suchen / und als wan dir die selige Mutter seine Handlein / Süßlein und Seyten außdecken / entblößen / und zu küssen darhalten soltest mit berichtigung und vorsagung / oder morgen dieselbe mit Naglen durchschlagen / und seine Seyten mit einem Eisen solle durchstochen werden. Wan du genommen / was mit ihm vorgehen / und daß es dir ein blütiges Bad anstellen wird dich von deinen Sunden zu reinigen / so schawe mit Andacht seine Handlein / Süßlein und Seyten / auß welchen solches Blut herfließen wird; verehere dieselbige / gleich einem geringen unnützen Diener / als einem gehorsamen Underthanen / oder als einem geliebten Braut gebühren und wohl empfangen wilt.

Endlich dan / wan du dich selbstem einen geringen und unnützen Diener